

**Zeitschrift:** Volksschulblatt

**Herausgeber:** J.J. Vogt

**Band:** 4 (1857)

**Heft:** 24

**Artikel:** Psalm, 36, 6. "Herr, Deine Güte reicher so weit der Himmel ist, und Deine Wahrheit so weit die Wolken gehen"

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-250944>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Abonnem.-Preis :

Halbjährlich Fr. 2. 20.

Vierteljährlich „ 1. 20.

Franko d. d. Schweiz.

Nro. 24.

Einrück-Gebühr :

Die Zeile oder deren

Raum 10 Rappen.

Sendungen franko.

Das

# Volksschulblatt.

29. Mai.

Vierter Jahrgang.

1857.

---

Das „Volksschulblatt“ erscheint wöchentlich ein Mal zu je 1 Bogen. — Bei der Redaktion kann jederzeit auf dasselbe abonniert werden um Fr. 1 per Quartal.

---

Psalm, 36, 6.

„Herr, Deine Güte reicht so weit der Himmel ist, und  
Deine Wahrheit so weit die Wolken gehen.“

Wie so gar leicht übersieht der Mensch die Güte Gottes, die das Kleine wie das Große segnet und hält und trägt. Er rechnet es seiner Klugheit zu, wenn ihm etwas gelingt, und vergißt, daß auch die Gabe der Ueberlegung eine Gabe Gottes ist, und alles Gute von Oben kommt. Während rings die ganze Natur lebendig zeuget von der Liebe und Macht des Allerhöchsten, bleibt oft das Herz leer und kalt gegen das heiligste Gut des Lebens, der göttlichen Wahrheit in Christo. Jahrtausende predigen diese Wahrheit, und der Mensch erkennet sie doch nicht — viel seltener noch übet er sie. —

## Pädagogische Winke der Gegenwart.

(Einsendung von F. in S., Kts. Thurgau.)

„Bedürfnis nach Weisheit ist deren Wurzel und  
Anfang.“

(Fortsetzung.)

Der Republikaner muß befähigt sein, seine Gesetze zu prüfen, wenn er sein Veto vernünftig anwenden und nicht durch Annahme untauglicher Bestimmungen Land und Volk schädigen will; er muß mit gesundem Verstande den Haushalt der Gemeinde, des Kantons und des ganzen Bundes überlegen und begreifen können, will er nicht ein „unnützer Knecht“ in der Reihe der Mitbürger sein. Mindestens so viel Einsicht und Intelligenz vindiciren wir dem souve-